



zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung der Gemeinde

# HIRSCHBACH

IM MÜHLKREIS



## Ausgabe 8/2023

19. Dezember 2023

<b>Vorwort</b>	2	Hundekot	
<b>Bürgermeisterbrief</b>		Sachkundenachweis	
<b>In unserer Natur!</b>	3	<b>Bericht Spielgruppe</b>	7
<b>Beschlüsse des Gemeinderates</b>	4	<b>Adventwochenende</b>	7
vom 07.12.2023		<b>Heizen</b>	7
<b>ASZ Öffnungszeiten 2024</b>	5	<b>kurz notiert</b>	8
<b>Bauamt</b>	5	Gratulationen	
<b>Gemeindeinfos</b>	5	Blutspenden	
<b>kurz notiert</b>	6	Krabbelstube Reichenthal	
Antrittsbesuch der neuen Bezirkshauptfrau		Junge Gemeinde	
		JUZ Hirschbach	
		Oö. Pflegestipendium	
		Oö. Job Week	
<b>Gemeindeinfos</b>	6	Workshops für Betriebsgründer:innen	



**Impressum:**  
Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Gemeindeamt Hirschbach im Mühlkreis, Museumsweg 5

Telefon: 07948/8701  
Telefax: 07948/8701-8  
e-mail: [gemeinde@hirschbach.at](mailto:gemeinde@hirschbach.at)  
web: [www.hirschbach.ooe.gv.at](http://www.hirschbach.ooe.gv.at)

## Bürgermeisterbrief



### VORWORT

Liebe Hirschbacherinnen und Hirschbacher,

*obwohl auch heuer finanziell ein herausforderndes Jahr für die Gemeinde Hirschbach war, können wir trotzdem auf ein Jahr mit vielen Investitionen in unsere Infrastruktur zurückblicken.*

*Unter anderem wurde heuer die erste Etappe des Siedlungsgebietes Auerbach erschlossen, die nun sämtlichen Interessenten, egal ob aus Hirschbach oder von außerhalb, offensteht.*

*Gelungen sind auch die ersten beiden „Hirschbacher Ortstreffs“, damit sich alle Hirschbacher ungezwungen treffen können. Danke an die Arbeitsgemeinschaft Nahversorgung, wo wir gemeinsam und parteiunabhängig versuchen, die Themen rund um den Ortsplatz und Nahversorgung abzarbeiten.*

*Wer ist in dieser Gruppe (alphabetische Reihenfolge): Stefan Binder, Gerald Eidenberger, Martin Rauch, Wolfgang Schartmüller, Daniela Schnaitter, Gerald Pirklbauer. Auch unsere Vizebürgermeisterin Nina Mossbauer ist in der Organisation der Ortstreffs eingebun-*

*den. Danke an alle Beteiligten, auch dem Verein „Freunde der Hirschbacher Bauernmöbel“, dass wir dieses Pilotprojekt abhalten konnten und wir sind zuversichtlich, dass es im Jahr 2024 eine Fortsetzung des Ortstreffs geben wird.*

*Erwähnen möchte ich in diesem Zusammenhang auch das sog. „Leerstandsprojekt“ (Gemeinden der Region obere Feldaist), mit dem es bei einer Revitalisierung von leerstehenden Gebäuden in Ortszentren Förderungen von Seiten des Landes gibt.*

*Die Gemeinde Hirschbach hat sich bei der Erhebung und Marktforschung für Nachnutzung beteiligt, damit diese Förderungen möglich sind.*

*Die Notwendigkeit besteht mehr denn je, zumal mit Jahresende die Bankstelle in Hirschbach geschlossen wird und seit dem Frühjahr es am Ortsplatz kein Wirtshaus mehr gibt. Wir von der AG Nahversorgung möchten soweit es uns möglich ist, unseren Beitrag dazu leisten und stehen auch dazu in Kontakt mit den Liegenschaftsbesitzern.*

*Da sie uns in den vielen Jahren ans Herz gewachsen sind, möchten wir uns bei Katharina und Matthias von der Bankstelle Hirschbach recht herzlich für ihr immer offenes Ohr und ihre Unterstützung bedanken und hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!*

*Rückblickend auf das Jahr 2023 aber ebenso auch an Patrick und Sabine, dass wir einige Jahre ihre Gastfreundschaft genießen durften!*

*„Respekt und Rücksichtnahme“ zwischen Wanderer, Radfahrer, Jäger und Grundbesitzer:*

*In unserer letzten Gemeinderatssitzung ging es unter anderem um das Thema einer möglichen Mountainbike-Strecke in Hirschbach.*

*Viele Unstimmigkeiten ließen sich vermeiden, wenn ALLE Beteiligten die Tugenden Respekt gegenüber dem anderen und Rücksichtnahme gegenüber dem anderen anwenden würden.*

*Auch das simple gegenseitige Grüßen würde schon vieles vereinfachen und eine gute Gesprächsbasis schaffen.*

*Es sind zwar jeweils nur ein paar wenige Personen, die bei diesem Punkt negativ aufgefallen sind, aber das genügt oftmals, um das Klima zwischen Jagd, Wanderer, Radfahrer und Landwirtschaft entsprechend zu vergiften.*

*Auf der gegenüberliegenden Seite findest du entsprechende Verhaltensregeln für Wanderer, die natürlich auch für Radfahrer gelten.*

*Egal wer, egal wo, wenn sich ALLE Seiten respektvoll und rücksichtsvoll verhalten, gelingt uns auch in der Natur ein gutes Miteinander!*



*Ich hoffe, im Jahr 2023 haben sich die meisten deiner Wünsche erfüllen können. Für 2024 wünsche ich dir vor allem Gesundheit, dann wird sich auch alles andere ergeben!*

in  
unserer  
natur!  
oberösterreich

Liebe Naturgenießerinnen  
und Naturgenießer!



## Die Natur ist immer für uns da.


Da ist es nur fair, wenn auch  
wir für die Natur da sind.

- **Betreten des Waldes zu Erholungszwecken ist erlaubt. Schwammerlsuche und Beerenpflücken sind okay.**  
Wir nutzen die markierten Wege. Sperrgebiete sind tabu.
- **Um Wiesen und Felder zu queren, nutzen wir vorhandene Wege, um Schäden an Kulturen zu vermeiden.**  
Wiesen und Felder sind dem Weidevieh und der Landwirtschaft vorbehalten.
- **In der Dämmerung äst das Wild.**  
Weil wir da nicht stören wollen, verhalten wir uns still und achten ausgewiesene Wildruhezonen.
- **Hunde sind großartige Weggefährten.**  
Wir stellen sicher, dass sie Wild- und Weidetieren keinen Stress machen.
- **Apropos Weidetiere:**  
Wir halten sicheren Abstand, verzichten auf Kontakt sowie Füttern und schließen Weidezauntore wieder hinter uns.
- **Müll hat in der Natur nichts verloren.**  
Darum entsorgen wir Verpackungen, Zigarettenstummel, Hundekotsackerl & Co in den nächsten Mistkübel.
- **Was sein muss, muss sein.**  
Für die Erledigung der Notdurft suchen wir uns trotzdem einen Platz, wo sie niemanden stört.
- **Waldbrände sind zunehmend Thema.**  
Glimmende Zigarettenstummel sind eine Waldbrandgefahr. Wir setzen uns nur an ausgewiesenen Grill- und Feuerstellen ans Lagerfeuer.

Wir für die Natur. Danke!

alm-at  
Almwirtschaft Oberösterreich

alpenverein 

 Wildbach- und  
Lawinenverbauung  
Forsttechnischer Dienst

lk Landwirtschaftskammer  
Oberösterreich

 Naturfreunde  
Oberösterreich

 NATIONALPARK  
KALKALPEN

Landesjagdverband  
für die Jagdschaft



SEILBAHNHOLDING  
BEDE SIND UNSER LEBEN

 ÖSTERREICHISCHE  
BUNDESFORSTE  
WO DIE NATUR ZU HAUSE IST

ober  
österreich

[in-unserer-natur.at](http://in-unserer-natur.at)

## Gemeinderat

### BESCHLÜSSE DES GEMEINDERATES VOM 07. DEZEMBER 2023

#### 1. Behandlung des Prüfberichtes des Prüfungsausschusses vom 30. November 2023.

Der Gemeinderat hat den Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 30.11.2023 zur Prüfung der Gebarung im Zusammenhang mit der kommunalen Wasserversorgung im Zeitraum 2022 bis 2023 zustimmend zur Kenntnis genommen.

#### 2. Beratung und Beschlussfassung über die Steuerhebesätze für das Finanzjahr 2024.

Der Gemeinderat hat die Steuerhebesätze für das Finanzjahr 2024 einstimmig beschlossen. Die Kundmachung der Steuerhebesätze erfolgt eigens.

#### 3. Beratung betreffend Sonder-BZ-Mittel des Landes Oberösterreich und Beschluss Verwendungszweck.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Verwendung der Sonder-Bedarfszuweisungsmittel des Landes Oberösterreich in Höhe von € 39.100,00 beschlossen: € 30.000 werden als Sondertilgung für das laufende Darlehen für die Volksschulsanierung verwendet, € 9.100,00 werden einer allgemeinen Haushaltsrücklage für die Finanzierung eigener Projekt zugeführt.

Foto: Pixabay



#### 4. Weiterverkauf Baugrundstück „Melissenweg 25“ – Beratung und Beschlussfassung Vergabe.

Der Gemeinderat hat in geheimer Abstimmung die Vergabe des Baugrundstückes „Melissenweg 25“ unter den eingebrachten Bewerbungen beschlossen. Das Grundstück geht an Larissa und Lars Koch.

#### 5. Überprüfung ABA Zone A – Auftragsvergabe für Kamerabefahrung (Wiederbefahrung 2023)

Das Abwasserentsorgungssystem ist alle 10 Jahre durch Kamerabefahrung und Sichtkontrollen zu kontrollieren. Diese Überprüfungsarbeiten werden von zertifizierten Unternehmen durchgeführt, die über die fachlich notwendige Erfahrung und technische Ausstattung verfügen. Im nächsten Jahr ist die Zone A (Ortszentrum und Siedlungen nahe dem Ortszentrum) wieder zu überprüfen. Die Gemeinde hat die geplanten Überprüfungsarbeiten gem. BVergG20218 im Wege der Direktvergabe ausgeschrieben und unverbindliche Preisangebot eingeholt. Der Gemeinderat hat einstimmig die Vergabe an Fa. Rabmer Bau- und Umwelt GmbH aus Altenberg mit einem Angebotspreis von € 61.497,00 (netto) beschlossen.

#### 6. Richtlinie der EU zur Energieeffizienz, Inanspruchnahme des alternativen Ansatzes gem. Art. 6 Abs. 6 EED III, Beschlussfassung.

Die oberösterreichischen Gemeinden wurden im Novem-

ber 2023 seitens der Direktion Inneres und Kommunales des Landes Oberösterreich über die Richtlinie (EU) 2023/1791 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13.09.2023 zur Energieeffizienz und zur Änderung der Verordnung (EU) 2023/955 informiert. Die darin enthaltene Optionsauswahl (Abs. 1 – jährliche Renovierungsquote 3% oder Abs. 6 – alternativer Ansatz 3%ige Energieeinsparungen bis 2030) wurde vom Gemeinderat beraten und der einstimmige Beschluss gefasst, den alternativen Ansatz gem. Art. 6 Abs 6 zu wählen.

#### 7. Abschluss einer ARGE-Vereinbarung „ARGE Mountainbiken im Aisttal“, Beratung und Beschlussfassung.

Der Gemeinderat hat den Abschluss einer ARGE-Vereinbarung „ARGE Mountainbiken im Aisttal“ mit dem zuständigen Tourismusbüro einstimmig beschlossen. Diese Vereinbarung wird mit allen Gemeinden abgeschlossen, die eine Mountainbikestrecke in ihrem Gemeindegebiet errichten möchten und ist Voraussetzung für die Leader-Projektanforderung. Damit in den bereits spruchreifen Gemeinden die Umsetzung im Jahr 2024 erfolgen kann, ist die Unterschrift von allen beteiligten Gemeinden notwendig. In Hirschbach soll bis Frühjahr 2024 die Entscheidung getroffen werden, ob eine Strecke ausgewiesen werden kann.

## ASZ Öffnungszeiten Jänner bis Dezember 2024

Geöffnet jeden Freitag - von 13.00 bis 17.30 Uhr (Winterzeit 17.00 )

1. Samstag im Monat - von 8.00 bis 11.00 Uhr

Freitag	05. Jänner 2024	Freitag	03. Mai 2024	Freitag	06. September 2024
Freitag	12. Jänner 2024	Samstag	04. Mai 2024	Samstag	07. September 2024
Samstag	13. Jänner 2024	Freitag	10. Mai 2024	Freitag	13. September 2024
Freitag	19. Jänner 2024	Freitag	17. Mai 2024	Freitag	20. September 2024
Freitag	26. Jänner 2024	Freitag	24. Mai 2024	Freitag	27. September 2024
Freitag	02. Februar 2024	Freitag	31. Mai 2024	Freitag	04. Oktober 2024
Samstag	03. Februar 2024	Samstag	01. Juni 2024	Samstag	05. Oktober 2024
Freitag	09. Februar 2024	Freitag	07. Juni 2024	Freitag	11. Oktober 2024
Freitag	16. Februar 2024	Freitag	14. Juni 2024	Freitag	18. Oktober 2024
Freitag	23. Februar 2024	Freitag	21. Juni 2024	Freitag	25. Oktober 2024
Freitag	01. März 2024	Freitag	28. Juni 2024	<b>Mittwoch</b>	<b>30. Oktober 2024</b>
Samstag	02. März 2024	Freitag	05. Juli 2024	Freitag	08. November 2024
Freitag	08. März 2024	Samstag	06. Juli 2024	<b>Samstag</b>	<b>09. November 2024</b>
Freitag	15. März 2024	Freitag	12. Juli 2024	Freitag	15. November 2024
Freitag	22. März 2024	Freitag	19. Juli 2024	Freitag	22. November 2024
Freitag	29. März 2024	Freitag	26. Juli 2024	Freitag	29. November 2024
Freitag	05. April 2024	Freitag	02. August 2024	Freitag	06. Dezember 2024
Samstag	06. April 2024	Samstag	03. August 2024	Samstag	07. Dezember 2024
Freitag	12. April 2024	Freitag	09. August 2024	Freitag	13. Dezember 2024
Freitag	19. April 2024	Freitag	16. August 2024	Freitag	20. Dezember 2024
Freitag	26. April 2024	Freitag	23. August 2024	Freitag	27. Dezember 2024
		Freitag	30. August 2024	Freitag	03. Jänner 2025

### Bauamt

#### BAUBERATUNGS- UND VERHANDLUNGS-TERMINE

Donnerstag, 11. Jänner 2024

Mittwoch, 07. Februar 2024

vormittags -  
Vor Anmeldung **unbedingt** erforderlich!



LandOö\_Bianca Cernjak

### Gemeindeinfos

#### NACHSTEHEND DIE ÄNDERUNGEN BEI ABGABEN/STEUERN FÜR DAS JAHR 2024

	2023 (inkl. Ust)	2024 (inkl. Ust)
Kanalmindestanschlussgebühr	4.720,10	5.050,10
Kanalanschlussgebühr je Quadratmeter	28,61	30,61

Sämtliche Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2024 sind an der Amtstafel oder auf der Gemeindehomepage unter: [www.hirschbach.ooe.gv.at](http://www.hirschbach.ooe.gv.at) ersichtlich.

## kurz notiert

**ANTRITTSBESUCH DER NEUEN BEZIRKSHAUPTFRAU MAG. DR. ANDREA WILDBERGER, MA**

Am 22. November 2023 hat uns die neue Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Andrea Wildberger besucht.

Frau Dr. Wildberger ist es ein großes Anliegen ein gutes Netzwerk im Bezirk aufzubauen und den persönlichen Kontakt zu den Gemeinden und ihren Vertreter:innen zu pflegen. Im Gespräch mit Bgm. Ing. Wolfgang Schartmüller, Vizebgm.in Dr. Regina Mossbauer, AL.in Birgit Reiter BA und Buchhalter Karl Moßbauer wurden die Wünsche und Anliegen der Gemeinden besprochen. Themen waren unter anderem auch die herausfordernden Zeit in Bezug auf Gemeindefinanzierung, Pflege im Bezirk und allgemein oder die Zusammenarbeit der Gemeinden.

Wir haben uns sehr über das persönliche Kennenlernen gefreut und wünschen der neuen Bezirkshauptfrau alles Gute für ihr künftiges Arbeiten.



Foto: Gemeinde

## Gemeindeinfos

**HUNDEKOT AUF GEHWEGEN – EIN EWIGES ÄRGERNIS!**

Es wurde uns kürzlich wieder berichtet, dass Hundekot vermehrt auf Geh- und Wanderwegen zu finden ist. Gerade jetzt, wo es morgens noch dunkel ist, Laub von den Bäumen fällt und somit die Hinterlassenschaften schlecht sichtbar oder bedeckt sind, ist es umso ärgerlicher wenn man auf seinem Weg zum Schulbus oder zum Bäcker in einen Haufen tritt. Hundekot stinkt und ist oft nicht mehr aus den Schuhprofilen herauszubekommen. Zudem können die Exkremente Bakterien enthalten. Niemand möchte sich diese Stinkbombe ins Auto, in den Bus oder in das eigene Haus bringen. Es ist daher verständlich, dass Betroffene kein Verständnis mehr für das Dulden des Hundekots auf Geh- und Wanderwegen zeigen.

Foto: Pixabay



Laut dem Oö. Hundehaltegesetz muss jede/r Hundehalter/in die Exkremente seines/ihrer Hundes sofort beseitigen und es ist unerheblich, wo sich der Hund befindet: der Kot hat weder auf öffentlichen Plätzen und Wegen, auf Privat- oder Waldwegen, in Wiesen und

Weiden etc. was zu suchen. Grundsätzlich kann die Unterlassung der Entsorgung bei Anzeige mit einer Verwaltungsstrafe von bis zu € 7.000 bestraft werden. Soweit soll es aber gar nicht kommen!

Seitens der Gemeindeverwaltung wird klargestellt, dass gegen die Hundehaltung per se nichts einzuwenden ist, die Verärgerung der Nicht-Hundehalter über das ignorante Verhalten von einigen wenigen Hundebesitzern ist aber verständlich.

Im Sinne eines guten und friedvollen Zusammenlebens in unserer Gemeinde (Konflikte und Krisenherde gibt es ja genug auf unserer Welt) appellieren wir an alle Hundehalter:innen auf die Entsorgung der Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge zu achten.

Und all jenen Hundebesitzer:innen, die das „Gackerl“ ins Sackerl und in den Mülleimer geben, ein herzliches Dankeschön!

**HUNDESACHKUNDENACHWEIS**

Der nächste Sachkundenachweis findet am

Mittwoch, 10. Jänner 2024 und Donnerstag, 11. Jänner 2024,

jeweils von 18:30-21:30 Uhr online via Zoom statt.



Foto: Pixabay

## Bericht Spielgruppe

Die Spielgruppe in Hirschbach hat in ein neues Semester gestartet.

Wir durften einige neue Kräuterzwergerl begrüßen. Lustig und turbulent ging es gleich mit der Schnupperstunde los. Das Thema Herbst begeisterte die Kleinen sehr. In einer Stunde durften die Kinder einen Apfel aus einem Pappteller und Seidenpapier basteln und es wurde mit Naturmaterialien, wie Blätter und Kastanien, fleißig gespielt, gebastelt und getobt. In einer Schachtel gefüllt mit Blättern war ein kleiner Stoffigel versteckt und die Kleinen durften ihn darin suchen. Die jüngeren Zwergal versuchten Kastanien in einen Karton mit Löchern hineinzuschmeißen. Entweder mit der Hand oder einem Löffel.



Im November wurde, passend zum Martinsfest, die Geschichte des Heiligen Martins von den Spielgruppenleiterinnen vorgelesen und mit Puppen nachgespielt.

Die Kräuterzwergerl durften, aus einer Holzkiste, die Sachen für die Geschichte herausuchen und mit großen Bausteinen eine Stadtmauer bauen. Danach haben alle Kinder aufmerksam, der Geschichte des Heiligen Martins gelauscht und

tatkünftig mitgespielt. Besonders das Pferd und das Teilen des Mantels war ein Highlight.

Danach gab es eine Gesunde Martins-Jause und es wurden kreative Laternen für den Martins-Umzug, der Spielgruppe am Samstag, den 11. November 2023 gebastelt.



Nach diesem wundervollen Fest starten wir alle gemeinsam in die Weihnachtszeit.



Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: 08. Februar 2024

## Kurz notiert

### ADVENTWOCHELENDE

Heuer fand bereits zum zweiten Mal das Hirschbacher Adventwochenende als gemeinsame Veranstaltung zwischen zehn Hirschbacher Vereinen und zahlreichen Ausstellern statt. Bei toller Atmosphäre wurden neben heimischen Christbäumen sowie der adventlichen Verköstigung viele örtliche Produkte und Kunsthandwerk geboten.

Am Samstag gab es ein Kinderprogramm im Kräuterstadl, das Jugendorchester „fortissimo“ spielte groß auf und im Kräuterstadl gab es eine historische Fotokulisse für persönliche Erinnerungsfotos in Schwarz-Weiß.

Am Sonntag wurde der Adventmarkt von den Kindern der Volksschule mit einem Hirtenspiel eröffnet. Am Nachmittag nutzten viele Kinder und Junggebliebene die Gelegenheit einer Pferdekutschenfahrt und verschiedene Musikauftritte sorgten für die passende Adventstimmung.



Auf der Gemeindehomepage gibt's eine ausführliche Fotogalerie.

Herzlichen Dank an dieser Stelle den vielen Mitwirkenden, Helfern, Organisatoren, Ausstellern, Sponsoren, Auftretenden und Gästen, die allesamt zum Gelingen dieses Adventwochenendes beigetragen haben!

## Kurz notiert

### GRATULATIONEN

**Ernestine und Josef Ziegler**, Berg 3/1, feierten am 10. November die **Diamantene Hochzeit**.



### BLUTSPENDEN

Am Donnerstag, 14. Dezember fand in Hirschbach die Blutspendeaktion statt.

78 Hirschbacher:innen spendeten Blut! Danke für die Unterstützung!



### KRABELSTUBE REICHENTHAL

Sollten Sie im Arbeitsjahr 2024/25 Bedarf an einem Betreuungsplatz haben, werden ab sofort die Vormerkungen entgegengenommen.

Ende der Vormerkfrist: 15. Jänner 2024.

Für weitere Infos:  
07214/4488 oder  
0676/8776 6778

### JUNGE GEMEINDE

Am Donnerstag, 16. November 2023 fand in den Redoutensälen in Linz die Überreichung der Auszeichnung „Junge Gemeinden“ statt.

Vera Albert-Gossenreiter, Obfrau des Generationenausschusses nahm für Hirschbach die Auszeichnung bei der Feierlichkeit entgegen. Überreicht wurde die Auszeichnung von Jugend-Landesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer.



Foto: Land Oö.

### JUGENDZENTRUM HIRSCHBACH

Für das Jugendzentrum in Hirschbach wird/werden noch immer junge Erwachsene (mind. 18 Jahre) gesucht, die sich vorstellen könnten, jeden Samstag die Betreuung der Jugendlichen im JUZ zu übernehmen.

Die Betreuung kann auch gerne zu zweit übernommen werden. Die monatliche Entschädigung beträgt 250 Euro.

Wen du dir vorstellen könntest, diese Aufgabe zu übernehmen, dann melde dich am Gemeindeamt.

### OÖ. PFLEGE-STIPENDIUM

Seit 2022 können Ausbildungen in der Pflege und Betreuung mit dem Oö. Pflegestipendium mit 600 Euro pro Monat unterstützt werden. Auszubildende, die berechtigt zu AMS-Leistungen sind, können sogar mit 1.400 Euro monatlich unterstützt werden.

Nähere Informationen:

[www.ooe-pflegestipendium.at](http://www.ooe-pflegestipendium.at)

### OÖ. JOB WEEK

Die nächste Woche der Berufswahl, in der wieder Betriebe ihre Türen öffnen, findet von 18. bis 22. März 2024 statt. Arbeitgeber und Arbeits- sowie Ausbildungssuchende werden durch die Oö Job Week dort zusammengebracht, wo es wichtig ist – am zukünftigen Arbeits- bzw. Ausbildungsplatz.

Detaillierte Informationen sowie Anmeldung auf [jobweek.at](http://jobweek.at)

### WORKSHOPS FÜR BETRIEBSGRÜNDER

Die nächsten Termine sind:  
Mittwoch, 24. Jänner 2024  
Donnerstag, 15. Februar 2024  
jeweils von 9-12 Uhr  
Anmeldung unbedingt erforderlich unter 05/909095200

Der **Tag der offenen Tür** bei der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Freistadt findet am 09. Februar 2024 von 13-17 Uhr statt.